

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Fridolfing : TSV 66 Polling
Freitag, 10.03.2023, 19:30 Uhr

Huber fixiert zwei Punkte für den TSV Fridolfing

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Fridolfing am Freitagabend in den Armen: Nach rund 4 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (22:20 Sätze) in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) Partie gegen den TSV 66 Polling gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV 66 Polling nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Peisker / Pallauf bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Gerauer / Weinberger. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Felber / Huber hatten im Doppel gegen Gerauer / Meier am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Norbert Peisker und Sebastian Gerauer, die Norbert Peisker letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Felber im Spiel gegen Daniel Gerauer, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Den Sieg von Stefan Weinberger konnte Günther Pallauf im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Reinhard Meier hatte Thomas Huber nur im ersten Satz eine Chance. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Fridolfing und des TSV 66 Polling in die Box. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Norbert Peisker dagegen letztlich parat, um Daniel Gerauer zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Somit hat Peisker nun 9 Siege und 17 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Christian Felber bezwang anschließend Sebastian Gerauer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! 11:19 (Felber) bzw. 6:18 (Gerauer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:1-Erfolg von Günther Pallauf gegen Reinhard Meier ging nur der erste Satz verloren. 9:19 (Pallauf) bzw. 9:11 (Meier) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Thomas Huber bekam es nun mit Stefan Weinberger zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thomas Huber am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TSV Fridolfing am 17.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TuS Töging, während der TSV 66 Polling am 17.03.2023 gegen den SV Haiming III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Fridolfing

Doppel: Peisker / Pallauf 0:1, Felber / Huber 1:0

Einzel: N. Peisker 2:0, C. Felber 1:1, G. Pallauf 1:1, T. Huber 1:1

TSV 66 Polling

Doppel: Gerauer / Weinberger 1:0, Gerauer / Meier 0:1

Einzel: D. Gerauer 1:1, S. Gerauer 0:2, R. Meier 1:1, S. Weinberger 1:1